



PRESSEMITTEILUNG

Geschäftsjahr 2007/2008 (31. März)

Kabel Deutschland mit Rekordergebnissen

- Umsatzsteigerung von 9,5 Prozent auf 1,197 Milliarden Euro
- Operatives Ergebnis (EBITDA¹) mit 457,8 Millionen Euro und einer Steigerung von knapp 20 Prozent höher als erwartet
- Anteil der Premium-Produkte² an gesamten Kunden-Abonnements³ wächst überproportional
- Durchschnittlicher monatlicher Erlös pro Kunde steigt im letzten Quartal des Geschäftsjahres auf 10,03 Euro (Vorjahresquartal 8,63 Euro)
- Ausblick 2008/2009: 400 Millionen Euro Investitionen, 15 – 20 Prozent Umsatzwachstum und mindestens 550 Millionen Euro EBITDA

Unterföhring, 29. Juli 2008 – Kabel Deutschland (KDG) hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2007/2008 (Geschäftsjahresende 31. März 2008) in nahezu allen Bereichen Rekordergebnisse erzielt und konnte damit seine führende Marktposition weiter ausbauen. „Die vorliegenden Zahlen dokumentieren eindrucksvoll die erfolgreiche Transformation des Unternehmens vom ehemaligen „Ein-Produkt-Versorger“ zu Deutschlands größtem Triple-Play-Anbieter. Unsere Strategie greift, die Investitionen zahlen sich aus. Diesen Weg werden wir konsequent weiterverfolgen“, sagt Dr. Adrian v. Hammerstein, Vorsitzender der Geschäftsführung von Kabel Deutschland.

EBITDA auf Rekordniveau

Der Umsatz von Kabel Deutschland stieg im Vergleich zum Vorjahr um 9,5 Prozent auf 1,197 Milliarden Euro (1,093 Milliarden Euro). Die Ausweitung der Kundenbasis bei den Premium-Produkten mit höherem ARPU (durchschnittlicher Erlös pro Kunde) führte zu einem Rekord-Ergebnis beim EBITDA von 457,8 Mio. Euro, ein Plus von 19,7 Prozent (382,5 Millionen Euro). Das Netto-Ergebnis für das Geschäftsjahr 2007/2008 verbesserte sich von minus 99,3 Millionen Euro im Vorjahr auf minus 33,8 Millionen Euro. Im Gegensatz zum Netto-Ergebnis bleiben beim EBITDA-Vergleich unterschiedliche Finanzierungsstrukturen sowie Abschreibungsmodalitäten unberücksichtigt. Somit lässt sich die eigentliche Ertragskraft des Unternehmens beim EBITDA-Vergleich mit anderen Unternehmen im In- und Ausland besser beurteilen.

1 EBITDA ist ein bereinigtes EBITDA: Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibung sowie nicht-liquiditätswirksamen Sondereffekten

2 Digitales Free TV, Abo-TV, PVRs, Kabel Internet & Phone

3 Abonnements/Umsatzquellen/RGUs sind synonyme Ausdrücke und drücken einzelne Umsatzquellen aus. Diese können sich von der Kundenzahl unterscheiden: Ein Kunde, der z.B. den digitalen Kabelanschluss und Kabel Digital Home abonniert, steht für zwei Abonnements

Die sogenannten Premium-Produkte, bestehend aus digitalen TV-Angeboten, Internet und Telefonie, tragen immer stärker zum langfristigen Unternehmenserfolg von Kabel Deutschland bei. Ihr Anteil an den gesamten Kunden-Abonnements der KDG liegt bei nunmehr 23 Prozent (Vorjahr 15 Prozent).

Investitionen von 316.4 Millionen Euro⁴

Die hohen Investitionen der Vergangenheit, die sich allein im Geschäftsjahr 2007/2008 auf ca. 316.4 Millionen Euro beliefen, zahlen sich aus. Das Unternehmen hat im abgelaufenen Geschäftsjahr erheblich in die Aufrüstung des Kabelnetzes für Internet und Telefonie investiert. Am 31. März 2008 waren mehr als 70 Prozent der anschließbaren Haushalte rückkanalfähig aufgerüstet. Die Zahl der vermarktbareren Haushalte belief sich zum gleichen Zeitpunkt auf ca. 6,6 Millionen, die sich voraussichtlich auf ca. 8 – 9 Millionen Haushalte bis zum Geschäftsjahresende 2008/2009 erhöhen wird.

Internet- und Telefonprodukte gewinnen zunehmend an Bedeutung

Der Erfolg der Internet- und Telefon-Angebote von Kabel Deutschland wird durch stetig steigende Kundenzahlen belegt: Zum Geschäftsjahresende 2007/2008 belief sich die Zahl der Abonnenten für Kabel Internet und Kabel Phone auf 421.000 (Vorjahr: 190.000). Anfang Juli 2008 konnte Kabel Deutschland bereits den 500.000sten Internet- und Telefon-Kunden begrüßen. Der Großteil dieser Kunden abonniert die attraktiven Bündel-Angebote. Rund 80 Prozent der Neukunden entschließen sich, sowohl ihren Internet- als auch den Telefonanschluss über Kabel Deutschland zu buchen. Bis zum Geschäftsjahresende 2008/2009 will das Unternehmen die Zahl der Internet- und Telefonkunden auf mehr als 750.000 steigern.

Einhergehend mit den stark wachsenden Kundenzahlen für Internet- und Telefonprodukte entwickelten sich auch die entsprechenden Abonnementzahlen sehr erfreulich. Das Unternehmen konnte im Vergleich zum vorangegangenen Geschäftsjahr die Abonnementzahlen bei Kabel Internet auf 393.500 und bei Kabel Phone auf 361.000 steigern. Insgesamt entspricht dies einem Zuwachs von 423.600 Abonnements und einer Zuwachsrate von 128 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert.

Auszeichnungen für bestes Internet-Produkt und guten Kundenservice

Im Juni 2008 gewann Kabel Deutschland mit Kabel Internet, dem Internet-Angebot über Fernseekabel, erneut den „eco Award 2008“ als bestes Internet-Produkt für Privatkunden. Damit wurde KDG nach 2006 bereits zum zweiten Mal durch den Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V. mit dem begehrten Internet-Preis ausgezeichnet. Zudem kürte das Deutsche Institut für Servicequalität (DISQ) Kabel Deutschland im Juni 2008 für den „guten Service und hervorragende Tarife“ als besten Internetanbieter 2008.

Digitalisierung kommt voran

Kabel Deutschland hat die Digitalisierung in den von ihr versorgten Kabelhaushalten deutlich vorangetrieben: Zum 31. März 2008 erhöhte sich die Anzahl der digitalen TV-Abonnements auf rund 1,7 Millionen (Vorjahr: 1,2 Millionen) inklusive der 778.500

⁴ ohne Akquisitionen und Transponder-Leases

KDG Abo-TV Abonnements. Hier konnte ein Zuwachs von 88.415 Abonnements (12,8 % Steigerung gegenüber Vorjahr) erzielt werden. Unter Berücksichtigung der ca. 800.000 Premiere-Kabelkunden in den KDG-Regionen (bereinigt um Überschneidungen) empfangen mittlerweile über 20 Prozent der KDG-Kabelhaushalte ihr TV-Signal in digitaler Qualität. Dies entspricht ca. 1,8 Millionen digitalen Kabel-TV-Haushalten.

Insgesamt verzeichnete Kabel Deutschland zum 31. März 2008 rund 10,6 Millionen Abonnements mit Produkten rund um den Kabelanschluss; davon entfielen auf TV-Produkte ca. 9,8 Millionen Abonnements, auf Kabel Internet & Phone insgesamt 754.500. Die Gesamtzahl aller Abonnements entspricht einer Steigerung von 2,2 Prozent im Jahresvergleich. Zudem erhöhte sich der Anteil der Abonnenten, die mehr als ein Produkt von Kabel Deutschland gebucht haben. Durchschnittlich bucht ein Kabel Deutschland-Kunde 1,19 Produkte; im Vorjahr waren es 1,12.

„Unsere Internet- und Telefonprodukte kommen bei den Kunden sehr gut an. Wir bieten ein hervorragendes Preis- / Leistungsverhältnis und guten Kundenservice. Wir sorgen damit für echten Infrastrukturwettbewerb im Markt“ sagt v. Hammerstein zu den vorgelegten Ergebnissen des Geschäftsjahres 2007/2008.

Finanzausblick

Um im laufenden Geschäftsjahr das weitere Wachstum zu unterstützen, werden die Gesamtinvestitionen voraussichtlich auf rund 400 Millionen Euro steigen. Aufgrund der mit der Akquisition von Orion Cable-Netzen verbundenen erhöhten Aufwendungen, insbesondere Abschreibungen, erwartet das Unternehmen im Laufe des Geschäftsjahres 2008/2009 kein positives Netto-Ergebnis. Der Umsatz wird sich voraussichtlich um ca. 15 – 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr erhöhen; gleichzeitig soll das EBITDA um rund 20 Prozent auf einen Wert von mindestens 550 Millionen Euro steigen.

Diese Pressemitteilung ist auch unter www.kabeldeutschland.com abrufbar.

Über Kabel Deutschland

Kabel Deutschland (KDG) betreibt die Kabelnetze in 13 Bundesländern und versorgt rund 9 Millionen angeschlossene TV-Haushalte in Deutschland. Als größter Kabelnetzbetreiber und Triple-Play-Anbieter in Deutschland entwickelt und vermarktet das Unternehmen neue Triple-Play-Angebote für digitales Fernsehen, Breitband-Internet und Telefonie über das TV-Kabel. KDG bietet eine für alle Programmanbieter offene Plattform für digitales Fernsehen. Das Unternehmen betreibt die Netze, vermarktet Kabelanschlüsse und sorgt für einen umfassenden Service rund um den Kabelanschluss. Kabel Deutschland erzielte im Geschäftsjahr 2007/2008 (Ende 31. März 2008) einen Umsatz von rund 1,2 Milliarden Euro. Das Unternehmen beschäftigt rund 2.750 Mitarbeiter.

Pressekontakt:

Insa Calsow
Direktorin Unternehmenskommunikation und Investor Relations
Fax: +49 (0)89 / 96 010 – 888
E-Mail: insa.calsow@kabeldeutschland.de

Marco Gassen
Leiter Externe Kommunikation
Fax: +49 (0)89 / 96 010 – 888
E-Mail: marco.gassen@kabeldeutschland.de

www.kabeldeutschland.com